

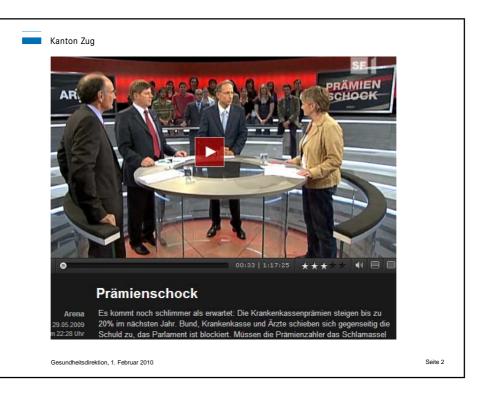
Prämienverbilligung 2010

Regierungsrat Joachim Eder

Gesundheitsdirektor des Kantons Zug

Medienkonferenz vom 1. Februar 2010

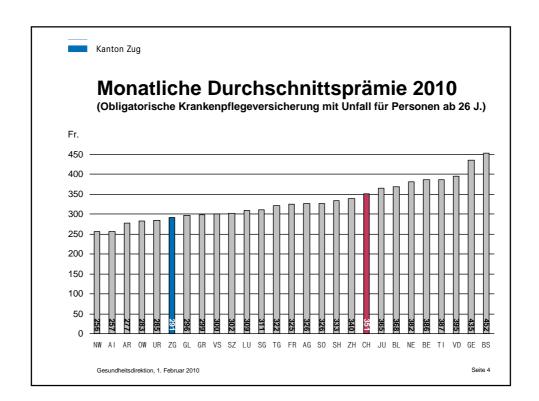
Gesundheitsdirektion

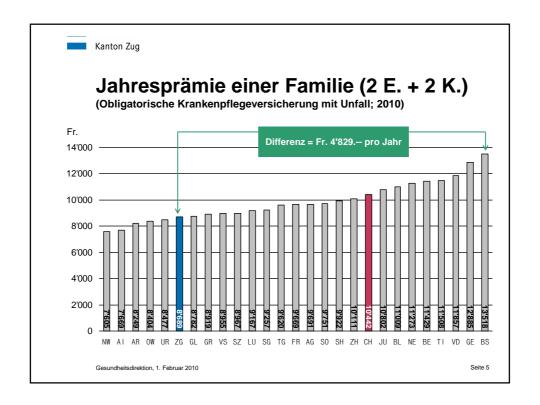


Prämien Kanton Zug 2010

- Erhöhung Durchschnittsprämie für Erwachsene (mit Unfall)
 2009/2010 im Kanton Zug: 10.5 % (Schweiz: 8.7 %)
- Aber: Vierttiefster Kostenanstieg 2008 aller Kantone
- Erklärung: Exogene Faktoren (Reservesituation bei den Krankenversicherern, Finanzmarktentwicklung, Nachholbedarf aus früheren Jahren)
- Trotzdem: Tiefster Prämienanstieg 2010 der Zentralschweiz (wie schon 2009, 2008 und 2007)
- Im schweizerischen Vergleich im untersten Viertel

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010





Prämienverbilligung 2010

- Selbstbehalt unverändert:
 - 8 % des massgebenden Einkommens
- Richtprämien für die Berechnung der Prämienverbilligung erhöht:

Erwachsene: Fr. 3'504.-- + 10.6 % (+ Fr. 336.--)

Junge Erwachsene: Fr. 2'928.-- + 14.6 % (+ Fr. 372.--)

Kinder: Fr. 852.-- + 9.2 % (+ Fr. 72.--)

Kinderabzug unverändert:

Fr. 8'500.--

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010

Budget 2010*

Total

45.6 Millionen Franken (+ 10.9 % gegenüber Budget 2009) + 4.5 Mio. Fr. (vs. Budget 2009)

Anteil Kanton

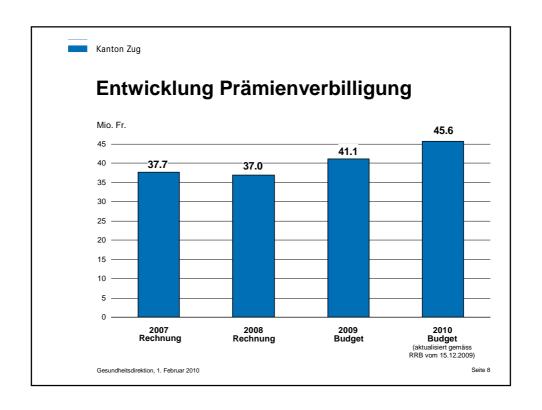
17.4 Millionen Franken(+ 12.6 % gegenüber Budget 2009)

Anteil Bund

28.2 Millionen Franken (+ 10.0 % gegenüber Budget 2009)

*) aktualisiert gemäss Regierungsratsbeschluss vom 15.12.2009

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010





Beispiel 1 (nur zur Illustration; Abweichungen im Einzelfall möglich)

Ehepaar ohne Kinder

Bruttolohn Fr. 70'000 .--, Reinvermögen Fr. 30'000 .--

Prämien total: Fr. 7'008.-- (pro Monat Fr. 584.--)

Prämienverbilligung: Fr. 2'726.--

Verbleibende Prämienlast: Fr. 4'282.-- (pro Monat Fr. 356.80)

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010

Seite 9

Kanton Zug

Beispiel 2 (nur zur Illustration; Abweichungen im Einzelfall möglich)

Familie mit zwei Kindern

Bruttolohn Fr. 70'000.--, Reinvermögen Fr. 30'000.--

Prämien total: Fr. 8'712.--

(+ Fr. 1'704.-- *)

Prämienverbilligung: Fr. 5'689.--

(+ Fr. 2'963.-- *)

Verbleibende Prämienlast: Fr. 3'023.--

(- Fr. 1'259.-- *)

Diese Familie zahlt also pro Monat Fr. 251.90 Prämien statt Fr. 726.--

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010

^{*)} gegenüber Ehepaar ohne Kinder



Fazit

- Die Zuger Prämienverbilligung ist äusserst familienfreundlich
- Familien mit Kindern werden überproportional entlastet
- Die zusätzliche Prämienverbilligung pro Kind ist h\u00f6her als die zus\u00e4tzliche Pr\u00e4mienlast

Ein sozialpolitisch wichtiges Signal!

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010

Seite 1

Kanton Zug

Herzlichen Dank für Ihre Berichterstattung!

Gesundheitsdirektion, 1. Februar 2010